



GEMEINSAMER
KINDERGARTENBEIRAT DER
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN



München, 03.06.2020

Erklärung der Gemeinsamen Elternbeiräte städtischer Kindergärten sowie Horte und Tagesheime der Landeshauptstadt München zu den am 26.05.2020 vom Stadtratsausschuss für Arbeit und Wirtschaft ausgesetzten Gratis-Öffnung kommunaler Schwimmbäder für Jugendliche

Der Stadtrats-Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft hat in seiner Sitzung am 26.05.2020 entschieden:

Das Pilotprojekt "Kostenloser Bädereintritt für Kindern und Jugendliche bis 18Jahre" in den acht Münchner Sommerbädern wird für 2020 ausgesetzt

Wir begrüßen diese Entscheidung ausdrücklich. Viele Eltern von Kindern konnten im Sommer 2019 erleben, was auch vielfach berichtet wurde: Die städtischen Freibäder waren nicht nur sehr voll, sondern viele Jugendliche haben die Gratis-Öffnung offenbar mehr zum „Abhängen“ als zum echten Schwimmbad-Besuch genutzt. Auch konnten wir immer wieder Konflikte, Streitereien und aggressives Verhalten größerer Gruppen von Jugendlichen beobachten – und zwar in einem spürbar stärkeren Ausmaß als vor der Gratis-Öffnung. Diese unangenehme Atmosphäre hat vielen Kindern Angst gemacht und den eigentlich als Spaß-Erlebnis gedachten Schwimmbadbesuch zu einer mitunter unangenehmen Erfahrung werden lassen. Ein Freibadbesuch muss aber Freude bereiten und sollte für das friedliche Miteinander in einer entspannten Atmosphäre stehen.

Wir sehen in der Rücknahme der Gratis-Öffnung eine geeignete Maßnahme, Jugendliche nicht von einem Schwimmbad-Besuch abzuhalten, sondern dafür zu sorgen, dass öffentliche Freibäder wieder zur Freizeit am und im Wasser genutzt werden.

V.i.S.d.P. Chris Hollmann (GKB), Daniel Gromotka (GEBHT)

info@gkb.musin.de

info@gebht.musin.de